



Stadt Nürnberg

Nachrichten aus dem Rathaus

Presse- und Informationsamt
Fünferplatz 2
90403 Nürnberg

Leitung: Dr. Siegfried Zelnhefer

Telefon: 0911/ 2 31-23 72, -29 62
Telefax: 0911/ 2 31-36 60
E-Mail: pr@stadt.nuernberg.de

Internet: www.nuernberg.de

Nr. / 05.08.2005

Termine und Hinweise für die Medien:

Das größte Dürer-Puzzle der Welt mit Quiz-Führungen, Vorträgen und tollen Preisen – zur Feier von Dürers zweiter Italienreise vor 500 Jahren

Freitag, 5. August 2005, 17 bis 24 Uhr

Samstag, 6. August 2005, 14 bis 24 Uhr

Sebalder Platz

1. Informationen zum Puzzle und Interview-Möglichkeit mit dem Hersteller
2. Alle Termine auf einen Blick
3. Akkreditierung/Ansprechpartner

1. Informationen zum Puzzle und Interview-Möglichkeit mit dem Hersteller

Fieberhaft wird in der Schweiz am größten Dürer-Puzzle der Welt für Nürnberg gearbeitet. Hersteller des Mega-Geduldsspiels ist die Firma Art-Puzzle in Uster/Schweiz. Inhaber Paolo Ruckstuhl lässt derzeit alle anderen Arbeiten ruhen und fertigt aus 5 Millimeter dicken MDF-Platten (Mitteldicke Faserplatten) 1 700 einzelne Puzzleteile für Nürnberg. Aus jeder Platte entstehen zwei Puzzleteile, auf die er dann die Bildteile, sorgsam auf wetterfestes Vinyl-Folie gedruckt, aufbringt. Verpackt in fünf Euro-Paletten geht das Puzzle auf die Reise nach Nürnberg und trifft hier am Freitag ein. Die Randteile liegen sortiert obenauf. Der Startschuss zum Puzzeln fällt am Freitag um 17 Uhr.

Für Paolo Ruckstuhl ist das Nürnberger Großpuzzle eine echte Herausforderung, denn in diesen Größenverhältnissen hat Art-Puzzle noch nicht gearbeitet. Die Firma ist spezialisiert auf Kunstpuzzles. Alle Spiele werden einzeln mit Lasertechnologie gefertigt, die für eine ebene Oberfläche und hauchdünne Schnittkanten sorgt. Mit 2 700 Puzzle-Motiven hat die Firma die weltweit größte Auswahl an Kunstpuzzles.



Nr. / 05.08.2005 / Seite 2

Gerne steht Ihnen Inhaber Paolo Ruckstuhl für ein Interview zur Verfügung. Er kann leider nicht mit seinem Puzzle nach Nürnberg reisen, beantwortet aber gerne alle Fragen telefonisch oder per Fax:

Paolo Ruckstuhl
Art-Puzzle GmbH
Tel. (0041) 43 466 97 82
Fax (0041) 43 466 97 83
www.art-puzzle.com
[www. My-puzzle.com](http://www.My-puzzle.com)
Wilstr. 11
Postfach 8
8612 Uster
Schweiz

2. Alle Termine der Dürer-Stadt Nürnberg am Freitag und Samstag, 5. und 6. August 2005, auf einen Blick:

Das größte Dürer-Puzzle der Welt

Freitag, 5. August, 17 Uhr, bis Samstag, 6. August, 24 Uhr, Sebalder Platz, Teilnahme kostenlos

Rund 1 700 Teile, rund 300 Quadratmeter Fläche, zwei Tage und Nächte Zeit. Dann soll das weltgrößte Dürer-Puzzle auf dem Sebalder Platz fertig sein. Motiv ist Dürers 1505 in Venedig gemaltes „Bildnis einer jungen Venezianerin“, das einst den 5-Mark-Schein zierte.

Führungen

Quiz-Führungen mit Verlosung

Freitag, 5. August, 17 bis 22.30 Uhr (Start letzte Führung),

Samstag, 6. August, 14 bis 22.30 Uhr (Start letzte Führung)

Start: jede volle und halbe Stunde am Karten-Kiosk am Sebalder Platz (beim angrenzenden Rathausplatz)

Führungskarte: 5 Euro inklusive Eintritt Albrecht-Dürer-Haus

Führung für Gehörlose: Samstag, 6. August, 16 Uhr

Führung in italienischer Sprache: Samstag, 6. August, 21 Uhr

Die Führungen geleiten durch den Sebalder Stadtteil und informieren zugleich über Dürers zweite Italienreise und ihre Bedeutung für den Künstler und sein Werk. Jeder Teilnehmer erhält einen Fragebogen und



Nr. / 05.08.2005 / Seite 3

kann sofort nach der Führung tolle Preise gewinnen: eine Reise nach Venedig, eine Espresso-Maschine, Zitronenbäumchen, Dürer-Wein....

Führung „Italiens Sprung über die Alpen“ mit Verlosung

Nur Freitag, 5. August, und Samstag, 6. August, 17 bis 19 Uhr

Start: jede volle und halbe Stunde am Karten-Kiosk am Sebalder Platz

Führungskarte: 5 Euro

Erstmals wird das „italienische“ Nürnberg gezeigt und vermittelt, welche Ansätze Dürer aus Italien mitbrachte. Die Führungsgäste nehmen ebenfalls unmittelbar nach der Führung an der Preisverlosung teil.

Dürer-Diplom

Freitag, 5. August, und Samstag, 6. August, von 10 bis 24 Uhr

Karten-Kiosk am Sebalder Platz; kostenlos

Wer glaubt, alles über Dürer zu wissen, der sollte sich am Dürer-Diplom versuchen. Teilnahme kostenlos am Info-Stand.

Dürer-Vorträge

Samstag, 6. August, 10 bis 17 Uhr.

Albrecht-Dürer-Haus, Albrecht-Dürer-Straße 39, Telefon 0911 / 2 31-25 68

Eintritt: 4 Euro, alle Vorträge 15 Euro

Vorverkauf im Albrecht-Dürer-Haus seit 25. Juli 2005

10 Uhr Die Rolle der Venedig-Reisen in der Akt-Auffassung Dürers

Prof. Dr. Anne-Marie Bonnet, Universität Bonn

In Graphiken aus Italien war Dürer die neue – Renaissance genannte – Kunst, die sich damals südlich der Alpen ausbreitete, schon während seiner Ausbildungszeit mehrfach begegnet. Zweimal sollte er selbst die Alpen überqueren, um sich an den Nachfahren der verehrten ‚Alten‘ zu messen. Beide Reisen (1494/5 und 1505-7) fanden zu sehr verschiedenen Momenten seiner Entwicklung statt und wirkten sich entsprechend unterschiedlich aus. Am Beispiel seiner Akt-Auffassung wird die Rolle der antiken und italienischen Kunst für die spezifische Kunst Dürers befragt.

11 Uhr Das Spiel mit dem Regelverstoß. Dürers Briefe aus Venedig

Dr. Heike Sahn, Universität Köln

Von Dürers Venedig-Reise 1505-7 sind zehn Briefe an Willibald Pirckheimer überliefert, die eine Reihe witziger Anspielungen enthalten. Vor dem Hintergrund der zeitgenössischen Scherzkultur



Nr. / 05.08.2005 / Seite 4

können diese Wendungen als wohlkalkuliertes Spiel mit dem Verstoß gegen gesellschaftliche Konventionen beschrieben werden.

14 Uhr Die Grüne Passion

Dr. Heinz Widauer, Albertina Wien

Die Albertina besitzt elf Zeichnungen mit einer alten Zuschreibung an Albrecht Dürer, die aufgrund der Farbe des Papiers, auf dem sie gezeichnet sind und wegen ihres Themas die Grüne Passion genannt werden. Trotz intensiver wissenschaftlicher Beschäftigung mit diesem Passionszyklus in der Vergangenheit lässt er hinsichtlich der Umstände seiner Entstehung, Zweckbestimmung und Zuschreibung immer noch viele Fragen offen. Der Vortrag stellt alle bisher bekannten Fakten dar und thematisiert vor dem Hintergrund von Dürers zweiter Italienreise die Möglichkeit der Werkstattbeteiligung bei der Ausführung dieses Passionszyklus.

15 Uhr „vnd würt noch menschen vill künt durch antzewung der gemell“ – Dürers Landschaftsaquarelle

Priv.-Doz. Dr. habil. Nils Büttner, Universität Dortmund

In den Landschaftsaquarellen, die Dürer von seiner Italienreise mitbrachte, scheint die Landschaft als eigene Bildgattung präfiguriert, ohne dass Dürer die Landschaft je zum zentralen Thema eines Gemäldes oder einer Druckgraphik gemacht hätte. Welche Funktion hatten die Aquarelle? Sollten sie wirklich nur als Studien für die Hintergründe seiner Historienbilder dienen?

16 Uhr Studien auf Papier und Unterzeichnungen auf dem Malgrund: Beobachtungen zu Dürers Arbeitstechnik bei der Vorbereitung von Gemälden

Alice Hoppe-Harmoncourt M.A., Wien

Der Venedigaufenthalt Albrecht Dürers von 1505 bis 1507 ist hinsichtlich seiner Arbeit als Maler besonders interessant. In dem Vortrag soll nicht der stilistische Aspekt, sondern der Entstehungsprozess eines Gemäldes im Vordergrund stehen: Anhand der erhaltenen Vorstudien können wir Neuerungen bei der Vorbereitung des *Rosenkranzbildes* und von *Christus unter den Schriftgelehrten*, beide in Venedig gemalt, feststellen. Nicht viele Gemälde sind zeichnerisch so gut dokumentiert. Oft gibt auch die Unterzeichnung auf dem Malgrund Aufschluss über Vorbereitung und Entstehung eines Gemäldes.

17 Uhr Albrecht Dürer und die Niederlande – künstlerischer Austausch und wechselseitige Faszination

Priv.-Doz. Dr. habil. Dagmar Eichberger, Universität Heidelberg



Nr. / 05.08.2005 / Seite 5

Der Vortrag beschäftigt sich mit der Frage, welchen Einfluss die Niederlande auf das künstlerische Wirken Dürers ausgeübt haben. Wie äußerte sich Dürer selbst zur Kunst der frühen Niederländer und zur zeitgenössischen Kunstszene in Antwerpen, Brügge, Brüssel etc.? Welche Spuren hinterließ Dürers Besuch in den Niederlanden?

3. Weitere Informationen/Akkreditierung/Besucherzahlen:

Medienvertreter erhalten während der Veranstaltung am 5. und 6. August Presseausweise, Informationen und Pressemappen am Info-Kiosk beim Sebalder Platz, geöffnet Freitag, 5. August, von 10 bis 24 Uhr und Samstag, 6. August, von 10 bis 24 Uhr.

Beim Eröffnungs-Empfang (Einladung ergeht mit diesem Versand) werden ebenfalls Presseausweise und Pressemappen ausgegeben.

Besucherzahlen werden am Samstag, 6. August, beim Termin um 18 Uhr (Einladung ergeht mit diesem Versand) bekannt gegeben und sind unter folgenden Handynummern abrufbar: Gerti Köhn, Handy 0170-9147533, Annekatri Fries, Handy 0170-5619880.

Informationen zur Veranstaltung beim Kulturreferat der Stadt Nürnberg, Annekatri Fries (Telefon 0911 / 2 31-23 69) und Gerti Köhn (Telefon 0911 / 2 31-20 05), Hauptmarkt 18, 90403 Nürnberg, E-Mail: annekatrin.fries@stadt.nuernberg.de, gerti.koehn@stadt.nuernberg.de, Fax 0911 / 2 31-47 57.

Informationen und Bildmaterial finden Sie unter www.duerer.nuernberg.de.

Förderer

Der Dürer-Schwerpunkt wird gefördert von der IHK-Kulturstiftung der mittelfränkischen Wirtschaft. Das Dürer-Puzzle fördern weiter die Sparkasse Nürnberg, Sontowski & Partner und das Funkhaus Nürnberg.

Wir danken für die gestifteten Preise: Albrecht-Dürer-Haus, Autohaus Füglein, Bildungszentrum BZ, Buchhaus Campe, Eiscafé Roma, Fürstlich Castell'sches Domänenamt/Generalvertretung Anton Burgis & Sohn, Gaggia, Germanisches Nationalmuseum, GVS – Der Spezialist für italienische Lebensmittel, Gondoliere Alberto Castelli, Idee Creativmarkt, il Nuraghe GmbH, Kochschule Wittenstein, Küchen-Loesch, Nürnbergs Spezialist für Europareisen NRS gute Reise, OBI Gartenparadiese, Prestel-Verlag München, Ristorante Minneci, Staatstheater Nürnberg. alf